

Anleitung Tuch Hortensie

Das Tuch beginnt im Genick, die seitlichen Zunahmen lassen die obere Breite entstehen und durch die Zunahmen an der Mittelmasche entsteht das Dreieck. Man beginnt mit 9 Maschen und strickt 3 Reihen kraus rechts, danach erfolgen die Zunahmen (in der Legende = orange, 1 Masche rechts verschränkt aus dem Querfaden stricken, so dass man in jeder Hinreihe 4 Maschen mehr auf der Nadel hat, also 13, 17, 21 Maschen usw.

Die Mittelmasche wird rechts, in der Rückreihe links gestrickt.

Die Maschen der Rückreihen werden, wenn nicht anders angegeben, links gestrickt.

Die Kästchen ohne Inhalt (**rechts**) haben keine Bedeutung, sie dienen nur der besseren Übersicht. Ebenso sollen die rot markierten Zeilen nur den Übergang der einzelnen Teile zeigen.

Ich habe in **Teil 1** die rechte Musterseite des Tuches (von der Randmasche bis zur Mittelmasche) gezeichnet, auf der linken Seite (nach der Mittelmasche) wird das Muster gegengleich (gespiegelt) gestrickt.

In den **Teilen 2 und 3** habe ich den rechten Rand mit dem entsprechenden Blattmuster gezeigt, welches fortlaufend weitergestrickt wird bis Du an der Mittelmasche angelangt bist. Hierzu habe ich in **Teil 2a** das Muster **vor** der Mittelmasche aufgezeichnet. Nach der Mittelmasche strickst Du dann gegengleich weiter.

Bei diesem Blattmuster ist die Maschenzahl der linken Maschen zwischen der rechten Zunahmemasche und den zwei links zusammengestrickten Maschen des Blattes, die ich extra hellgrün in der Zeichnung markiert habe, gleich der Maschenzahl vor der Zunahme der Mittelmasche (siehe hierzu **Teil 2a**). Als Richtlinie sind es in der 1. Blattreihe 3 linke Maschen, in der 2. Blattreihe 5 linke Maschen und in der 3. Blattreihe 7 linke Maschen.

In Reihe 33 habe ich, zum besseren Verständnis, die links zusammen gestrickten Maschen ebenfalls hellgrün markiert, in den weiteren Lochreihen ebenfalls so stricken.

Das Tuch besteht aus 3 Blattreihen, mit jeweils einem Blatt, 4 Blättern und 7 Blättern pro Tuchseite, den dazwischenliegenden Lochreihen sowie am Ende der Schmuckkante im Lochmuster.

Nach den 3 Reihen rechter Maschen beginnst Du mit **Teil 1** der Anleitung. Anschließend folgt **Teil 2** und **Teil 3**.

Nach der 3. Blattreihe habe ich 10 Lochreihen als Schmuckkante gestrickt, die ich nicht alle gezeichnet habe. Zwischen den Blattreihen sind es 5 Lochreihen (siehe Zeichnung).

Als Abschluss des Tuches habe ich 10 Reihen rechter Maschen (5 Rispen) gestrickt.

Legende:

| = rechte Masche

- = linke Masche

I = Randmasche

| = Zunahmen (1 Masche rechts verschränkt aus dem Quersfaden stricken)

M = Mittelmasche

O = Umschlag

≡ 2 Maschen links zusammen stricken

3 = drei Maschen überzogen zusammen stricken, 1 Ma rechts abheben, 2 Maschen rechts zusammen stricken und die abgehobene Masche überziehen